



45.

Musikwettbewerb Laupersdorf

Samstag 8. November 2014

Freier Eintritt

Instrumentalisten

Qualifikation: 13.00 – 17.00 Uhr

Final: 19.00 – 21.00 Uhr

Tambouren

Einzel: 12.00 – 17.20 Uhr

Gruppen: 18.00 – 21.30 Uhr

Rangverkündigungen

ab ca. 21.45 Uhr

www.musikwettbewerb.ch

Hauptsponsoren

 Xdream promotion ag
FÜR ERFOLGREICHE EVENTS



business+design 
Marketing Werbeagentur Neue Medien



Ehrenpatronat

Der Musikwettbewerb Laupersdorf findet dieses Jahr am 8. November 2014 statt, und zwar zum 45. Mal! Ich freue mich, dass ich auch im Jubiläumsjahr wiederum das Ehrenpatronat für diesen traditionellen Musikanlass übernehmen darf.

Nachdem in Mümliswil Ende September, also vor etwas mehr als einem Monat, mit dem Zentralschweizer Jungtambouren- und Jungpfeiferfest bereits ein ebenfalls musikalisches Wettspiel im Bezirk Thal über die Bühne gegangen ist, folgt nun mit dem 45. Musikwettbewerb Laupersdorf ein weiterer kultureller Höhepunkt im Thal.

Es ist immer wieder beeindruckend, mit welcher Virtuosität die jungen bzw. jugendlichen Musizierenden an diesem Wettbewerb brillieren! Ihre hochstehenden Vorträge lassen erahnen, mit welcher Akribie sie sich vorbereitet haben. In unzähligen Übungsstunden zu Hause oder auswärts, alleine oder in Gruppen, wurde geübt, gefeilt, repetiert und verbessert, um dann am 8. November in Laupersdorf vor fachkundigem Publikum und – vor allem – vor der gestrengen Fachjury, ihr Können zu zeigen!

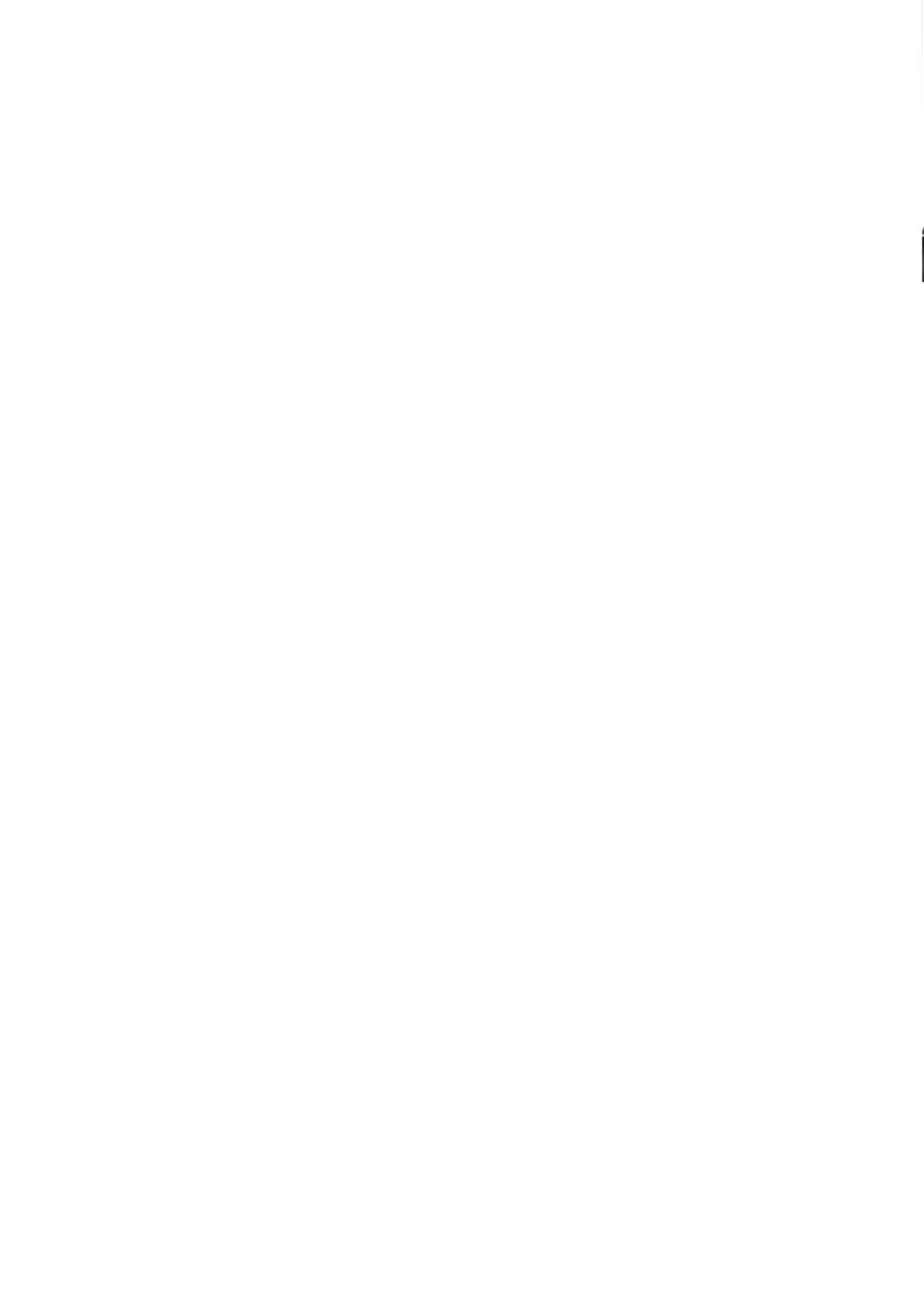
Dass dieser Wettbewerb jedes Jahr stattfinden kann, ist nicht selbstverständlich. Es braucht ein Organisationskomitee, viele helfende Hände, Lokalitäten, die zur Verfügung gestellt werden, Experten, die die Vorträge entsprechend beurteilen und natürlich Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die es wagen, ihr Können öffentlich zu zeigen. Ihnen allen möchte ich an dieser Stelle meinen herzlichsten Dank aussprechen.

Freuen wir uns auf die 45. Austragung dieses in der Region einzigartigen Anlasses.

Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern einen interessanten und vergnüglichen Tag und natürlich allen Teilnehmenden viel Erfolg und das notwendige Quentchen Glück!

*Roland Heim,
Regierungsrat des Kantons Solothurn*







Vorwort

*Geschätzte Interpretinnen und Interpreten,
Liebe Wettbewerbsbesucherinnen und -besucher*

Der Musikwettbewerb Laupersdorf wird im November bereits zum 45. Mal durchgeführt. Das Organisationskomitee heisst Sie herzlich willkommen.

Wie seit jeher, versteht sich der Musikwettbewerb Laupersdorf einerseits als Auftritts- und Wettbewerbs-Plattform für junge, ambitionierte AmateurmusikerInnen. Viele, heute national und international bekannte Musikgrössen konnten den Wettbewerb als Sprungbrett nutzen, um in ihrem Schaffen vorwärts zu kommen. Die Künstlerinnen und Künstler betreiben die Musik auf äusserst hohem Niveau und mit viel Engagement. Sie leisten zu jedem Zeitpunkt ihrer Karriere Grosses. Daher verdienen Sie bereits in ihren jungen Jahren den grössten Respekt.

Andererseits dient der Musikwettbewerb auch zur Kulturvermittlung. Sie, als Zuhölerin und Zuhörer können diese Kunst(-Stücke) während des gesamten Anlasses geniessen und würdigen mit Ihrem Besuch die Leistungen der Interpretinnen und Interpreten.

Wiederum verzeichnet der Wettbewerb eine sehr grosse Teilnehmerschaft. Deshalb wird der Wettbewerb in diesem Jahr bei den Instrumentalisten in drei Alterskategorien durchgeführt. Folgerichtig werden die jeweils vier Punkthöchsten aller drei Alterskategorien den abendlichen Final bestreiten.

Mit der gleichzeitigen Führung von drei Alterskategorien mussten wiederum entsprechende Lokalitäten eingerichtet und zusätzliche Jurymitglieder engagiert werden. Dies hat zur Folge, dass die einzelnen Auftritte zeitlich in einem engen Korsett stattfinden. An dieser Stelle bitten wir alle Teilnehmenden um Pünktlichkeit und strikte Einhaltung der Auftrittszeitern.

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Sponsoren, namentlich dem KIWANIS Club Oensingen Bechburg, der Raiffeisenbank Balsthal-Laupersdorf und der Firma Business&Design, allen Barpreisspendern sowie dem Lotteriefonds des Kantons Solothurn für ihre Beiträge zur Realisierung des Musikwettbewerbs Laupersdorf.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt in Laupersdorf, einen musikalischen Hochgenuss und den Musikerinnen und Musikern gelungene Auftritte.

*Peter Dietschi
Präsident OK Musikwettbewerb Laupersdorf*







Organisatorisches

Organisationskomitee

Präsident	Peter Dietschi
Instrumentalisten	Andreas Kamber
Tambouren	Daniel Müller
Finanzen	Karin Saner
Sekretariat	Andrea Probst
Informatik	Martin Brunner
Presse/Information	Rudolf Schnyder

Zeitplan / Ort

Instrumentalisten

Qualifikation	Alterskat. 1: 13.30 – 17.00 Uhr, im Gemeindesaal
	Alterskat. 2: 13.00 – 16.50 Uhr, in der Kirche St. Martin
	Alterskat. 3: 13.30 – 16.50 Uhr, im Pfarreisaal

Final 19.00 – 21.00 Uhr, im Pfarreisaal

Rangverkündung ca. 21.45 Uhr, im Pfarreisaal

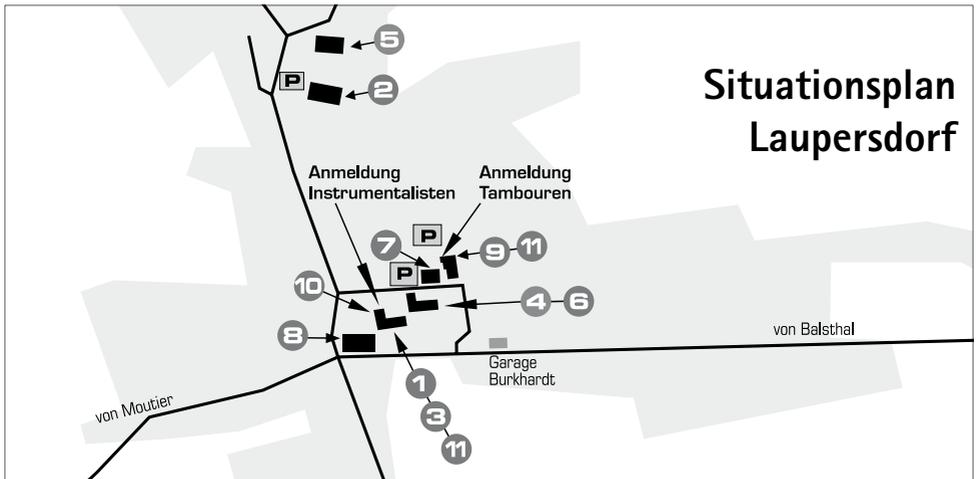
Tambouren Einzel Kat. 1 12.00 – 16.40 Uhr, im Loch Ness

Tambouren Einzel Kat. 2 12.00 – 17.20 Uhr, im Mehrzweckhalle

Tambouren Gruppen 18.00 – 21.30 Uhr, in der Mehrzweckhalle

Rangverkündung ca. 22.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle

Situationsplan Laupersdorf



- | | |
|--|--|
| <p>1 Gemeindesaal
Qualifikation Instrumentalisten Kat. 1</p> <p>2 Kirche St. Martin
Qualifikation Instrumentalisten Kat. 2</p> <p>3 Pfarreisaal
Qualifikation Instrumentalisten Kat. 3
sowie Final aller Instrumentalisten</p> <p>4 Schulhaus «Sunnmatt»
Vorprobe Instrumentalisten Kat. 1</p> <p>5 Restaurant Krone
Vorprobe Instrumentalisten Kat. 2</p> <p>6 Schulhaus «Sunnmatt»
Vorprobe Instrumentalisten Kat. 3</p> | <p>7 Schulhaus «Linden»
Vorprobe Tambouren</p> <p>8 Loch Ness
Tambourenwettbewerb Kat. 1</p> <p>9 Mehrzweckhalle
Tambourenwettbewerb Kat. 2 + Gruppenvorträge</p> <p>10 GR-Zimmer
Rechnungsbüro</p> <p>11 Wirtschaft</p> <p>P Parkplätze</p> |
|--|--|

Kategorien

Instrumentalisten

Alterskat. 1:	bis 11 Jahre (Jahrgang)
Alterskat. 2:	12 – 14 Jahre
Alterskat. 3:	ab 15 Jahren

Tambouren Einzel

Alterskat. 1:	bis 16 Jahre (Jahrgang)
Alterskat. 2:	ab 17 Jahren

Tambouren Gruppen





Experten Instrumentalisten

Ioana Gereb, Basel

Ioana Gereb begann ihren Geigenunterricht bereits mit 5 Jahren. Nach Studien bei Mihaela Tomescu und bei Nicolae Bilciurescu und Stefan Gheorghiu an der Musikuniversität Bukarest wechselte sie 2006 an die Musikakademie Basel zu Adelina Oprean. Dort erlangte sie 2009 das Konzertdiplom sowie 2011 das Lehrdiplom. Ihr Können hat sie durch Meisterkurse u.a. bei Alexandru Gavrilovici, Semion Yaroshevici und Avy Abramovici abgerundet. Auf ihren Konzertreisen war sie nicht nur in halb Europa zu hören wie Rumänien, Slowakei, Tschechien, Deutschland, Frankreich, Luxembourg, Österreich, Italien und Schweiz, sondern auch in China und Südkorea. Begleitet wurde sie als Solistin vom Philharmonischen Orchester Giurgiu, vom Philharmonischen Orchester Galati, vom Orchester der Nationalen Musikakademie Bukarest, vom Pressburger Kammerorchester und vom Akademischen Orchester Basel. Beim Opernorchester der Nationalen Musikakademie in Bukarest war sie mehrere Jahre Konzertmeisterin. Ihre zweite Leidenschaft gilt dem Unterrichten. Seit 2009 ist sie an mehreren Musikschulen in Basel-Stadt und Baselland tätig. Ausserdem ist sie seit 2011 bzw. 2012 Konzertmeisterin beim Akademischen Orchester Basel und beim Orchester Laufental-Thierstein.



Andreas Kamber, Solothurn

Der Hornist Andreas Kamber studierte an der Musikhochschule Luzern bei Prof. Jakob Hefti, wo er das Lehr- und Orchesterdiplom erwarb. Weitere Studien folgten bei Prof. Thomas Müller (historisches Horn) und Prof. David Johnson in Basel, Winterthur und Lugano. Andreas Kamber ist Solohornist im Berner Kammerorchester und gefragter Hornist im Gstaad Festival Orchestra, den Sinfonieorchestern von Biel, Bern, Konstanz, den Wiener Symphonikern, dem 21st Symphony Orchestra, Camerata Schweiz oder im Kammerorchester Basel. Als Orchestermitglied spielt er regelmässig unter berühmten Dirigenten wie Christopher Hogwood, Paul McCreech oder Neeme Järvi. Jede Saison führen ihn Tourneen in alle grossen Konzertsäle der Schweiz sowie nach Paris, Amsterdam, New York, Wien, Hongkong und weitere Metropolen. Als Solist feierte er Erfolge u.a. mit den Winterthurer Symphonikern, dem Philharmonischen Orchester Basel oder der Camerata St. Petersburg.

Andreas Kamber unterrichtet leidenschaftlich gerne und betreut eine grosse Hornklasse in der Nordwestschweiz (Gelterkinden/Sissach und Solothurn) und leitet als Dirigent das Jugendblasorchester Young Harmonists Balsthal. Er jurytiert bei allen wichtigen Jugendmusikwettbewerben der Schweiz. An der Musikhochschule Luzern unterrichtete er Fachdidaktik und ist seit 2006 Dozent für Fachdidaktik und Naturhorn an der Musikhochschule Lugano.

Er ist Träger des Werkjahrespreis 2001 des Kantons Solothurn und der Hermann Gehrig-Zahnd-Stiftung.



Eva Oertle, Basel

Die Schweizer Flötistin Eva Oertle ist als Solistin und Kammermusikerin in ganz Europa tätig. Sie spielt mit international renommierten Orchestern wie Il Giardino Armonico oder Al Ayre Espanol. Recitals führen sie an grosse Konzerthäuser wie die Salle Gaveau in Paris, die Tonhalle Zürich, das Gewandhaus Leipzig und den Musikverein Wien. Als Solistin trat sie u.a. mit dem Brandenburgischen Streichorchester, dem Festivalorchester Davos, der Schweizer Philharmonie und den Festival Strings Lucerne auf und unternahm Konzerttourneen in Deutschland, Italien, Spanien und Chile, wo sich auch Meisterkurse gab. Eva Oertle hat verschiedene Auszeichnungen erhalten und hat bei zahlreichen Rundfunk- und Fernsehaufnahmen mitgewirkt. Ihre neueste CD «Undine» ist 2013 beim Label Sony erschienen und erntete viel Lob in der Fachpresse.

Sie studierte moderne Flöte an den Musikhochschulen in Freiburg und Basel u.a. bei Janek Rosset, Felix Renggli und Peter-Lukas Graf. Ihr Interesse für historische Aufführungspraxis führte sie nach dem Konzertdiplom zunächst an die Schola Cantorum Basiliensis, dann nach London zu Rachel Brown. Eva Oertle ist zudem als Moderatorin und Musikredaktorin bei Radio SRF2 Kultur tätig.





Stefania Rizzo, Basel

Stefania Rizzo wurde in Vicenza (Italien) geboren und studierte am Konservatorium «A. Pedrollo», wo sie 1991 ihr Lehndiplom im Fach Harfe erhielt. Anschliessend absolvierte sie die Konzertreifeprüfung mit Auszeichnung an der Musikhochschule Freiburg im Breisgau bei Frau Prof. Ursula Holliger.

Sie hat als Zuzügerin in zahlreichen Orchestern und Kammerensembles mitgewirkt, darunter im Orchester der Arena von Verona, Symphonie Orchester Bern, Musikkollegium Winterthur, Basel Sinfonietta, Camerata Schweiz, Orchester der Gartenoper Langenthal, Orchester der Sommeroper Selzach.

Seit mehreren Jahren ist sie Solo Harfe des Orchesters des Olympischen Theaters von Vicenza und des Symphonie Orchestre du Jura-Musique des Lumières.

Sie ist als Harfenlehrerin an den Musikschulen Olten, Bülach, beider Frenkentäler und Kloten tätig.



Christian Schiess, Basel

Christian Schiess hat sein Cellostudien am Konservatorium Luzern bei Stanislav Apolin und Marek Jerie absolviert. Er ist festes Mitglied des Sinfonieorchesters basel sinfonietta. 1989–2002 war er zudem Mitglied des Orchestervorstandes.

Neben Kammermusikspiel waren Theaterprojekte für Kinder ein wichtiger Schwerpunkt seiner künstlerischen Arbeit. Seit 2002 leitet Christian Schiess die Regionale Musikschule in Sissach.

Er ist Vizepräsident der Basellandschaftlichen Talentförderung und Präsident der Schulleitungskonferenz der Musikschulen BL.



Kristin Thielemann, Oberhofen

Kristin Thielemann erhielt während der Schulzeit Trompetenunterricht bei Prof. Matthias Höfs und Prof. Peter Kallensee. Sie studierte Orchestermusik und Musikpädagogik an der Musikhochschule Lübeck und erhielt Stipendien der Richard-Wagner-Stiftung und der Münchner Philharmoniker.

Bereits während des Studiums gewann sie mehrere Probespiele und stand als Trompeterin im Orchester der Deutschen Oper Berlin, der Nordwestdeutschen Philharmonie und der Lübecker Philharmonie unter Vertrag. 2008 zog sie in die Schweiz und lebt seither mit ihrem Mann und zwei Kindern im Thurgau, wo sie an verschiedenen Musikschulen unterrichtet und Jugendorchester leitet.

Sie ist regelmässig Jurorin bei Wettbewerben wie «Jugend musiziert» und dem «Thurgauer Musikwettbewerb», Dozentin für Trompete und Dirigieren auf Kursen und Musikfreizeiten und veröffentlicht neben Unterrichtsliteratur für Trompete diverse Fachartikel und Rezensionen in Zeitschriften wie «üben Et musizieren» oder «Das Orchester».



Christian Thurneysen, Basel

Christian Thurneysen, in Delémont geboren und in Bern aufgewachsen, begann seine musikalische Ausbildung an der Musikschule Konservatorium Bern und wurde dort von Albert Sidler parallel zu seiner gymnasialen Ausbildung unterrichtet. Sein Studium bei Jürg Wyttenbach an der Hochschule für Musik in Basel schloss er mit dem Lehndiplom ab (Prädikat «Mit Auszeichnung»), das darauffolgende Aufbaustudium bei Gérard Wyss und Thomas Larcher mit dem Konzertdiplom für Klavier. Es folgten Meisterkurse u.a. bei Paul Badura-Skoda (Wien), Friedrich Gürtler (Kopenhagen) und Werner Bärtschi (CH).

Zudem hat Christian Thurneysen seine Studien an der Schola Cantorum Basiliensis bei Edoardo Torbianelli vertieft und war im Sommer 1999 Teilnehmer eines internationalen Dirigierkurses bei Johannes Schlaefli (CH), Tsung Yeh (USA) und Kirk Trevor (USA). Christian Thurneysen ist mehrfacher Final-Preisträger des Schweizerischen Jugendmusikwettbewerbes und als Gewinner am Jecklin-Musiktreffen debütierte er 1995 als Solist im Grossen Tonhallsaal Zürich.

Seither tritt er regelmässig als Solist, Kammermusikpartner und Liedbegleiter auf. Christian Thurneysen unterrichtet an Musikschulen in der Region Basel.

Maki Wiederkehr, Zürich

Geboren 1986 in Solothurn, erhielt Maki Wiederkehr ihren ersten Klavierunterricht im Alter von drei Jahren, ein Jahr später auch Geigenunterricht. 2003 trat sie in die Solistenklasse für Klavier an der ZHdK bei Prof. Homero Francesch ein und erlangte in seiner Klasse im 2009 das Lehr- und Konzertdiplom mit Auszeichnung und 2011 das Solistendiplom.

Als Solistin wurde sie mit mehreren 1. Preisen ausgezeichnet, u.a. am Rahn Musikpreis Wettbewerb 2012, welches ihr das Debüt im grossen Tonhalle-Saal ermöglichte und worauf zahlreiche weitere Konzerteinladungen folgten. Neben ihrer solistischen Tätigkeit ist sie eine begeisterte Kammermusikerin. Als Pianistin des Trio Rafale unterhält sie seit dem Gewinn der Melbourne International Chamber Music Competition 2011 und der Osaka International Chamber Music Competition 2014 eine rege Konzerttätigkeit. So stehen 2014/15 Konzerte u.a. in Berlin, London, Moskau, München und Prag sowie eine Japantournee an.

Von 2010–14 betreute sie eine Klavierklasse an der Musik-Akademie Basel und unterrichtet nun seit diesem Jahr an der Musikschule Konservatorium Zürich.



Susanne Z'Graggen, Solothurn

Suzanne Z'Graggen ist in Luzern geboren und aufgewachsen. Noch während der gymnasialen Ausbildung trat sie in die Musikhochschule Luzern ein und begann ihre Studien in Kirchen- und Schulmusik. Nach der Matura setzte sie das Orgelstudium an der Hochschule der Künste Bern bei E. Le Divillec und H. Balli fort, wo sie 2003 und 2007 mit dem Lehr- bzw. Solistendiplom für Orgel abschloss. Parallel dazu absolvierte sie die Gymnasiallehrer-Ausbildung an der Universität Bern mit dem Patent im Fach Musik. Bis Sommer 2008 studierte Suzanne Z'Graggen in der Orgel-Konzertklasse von Prof. Michael Radu Ilescu an der Universität für Musik Wien. Der Abschluss mit dem Konzerttreifediplom mit Auszeichnung erfolgte im November 2008.

2008 wurde Suzanne Z'Graggen als Domorganistin an die St.-Ursen-Kathedrale Solothurn gewählt. Sie ist dort künstlerische Leiterin der «Orgelkonzerte Solothurn» und der Konzertreihe «Orgel um 12». Als Orgelsolistin konzertiert sie regelmässig im In- und Ausland. Seit Mai 2014 ist Suzanne Z'Graggen als Leiterin des Instituts für Kirchenmusik und Studienkoordinatorin an der Hochschule für Musik Luzern tätig.

Suzanne Z'Graggen erhielt 2002 den «Premier Prix d'Orgue» vom Conservatoire de Musique Esch (Luxemburg). Sie ist Preisträgerin des «Friedl-Wald-Wettbewerbs» (2004) und Gewinnerin des «Musik-Studienpreises» des Migros-Kulturprozent und der Ernst-Göhner-/Hans-Schaeuble-Stiftung (2005 und 2006). In den Jahren 2005, 2006 und 2007 wurde ihr der «Musikpreis Madeleine de Blaireville» Wien zuerkannt. 2007 erhielt sie von der Kiefer-Habltzel-Stiftung und dem Schweizerischen Tonkünstlerverein den Musikpreis. 2012 wurde ihr von der Regiobank Solothurn ein Anerkennungs- und Förderpreis



VO kultur

Lotteriefonds Kanton Solothurn

Ein Kulturengagement
des Lotteriefonds des Kantons Solothurn



Qualifikation Instrumentalisten Kat. 1

Beginn: 13.30 Uhr im Gemeindesaal
Vorprobelokal: Schulhaus Sunnmatt

Nr.	Interpret / Instrument	Vortrag / Komponist	Vorprobe	Auftritt
1	Reichel Felicia, Basel Violine	Sonate Nr. 3/Allegro Brillant <i>Georg Friedrich Händel/Willem Ten Have</i>	13:15	13:30
2	Aebli Muriel, Bern Violine	Russische Fantasie Nr. 2 <i>Leo Portnoff</i>	13:25	13:40
3	Schultsz Anna, Basel Violine	Scène de ballet <i>Charles-Auguste de Bériot</i>	13:35	13:50
4	Tsymbrykevych Diana, Bülach Violine	Melodie/Violinenkonzert Nr. 9 2./3.Satz <i>M. Skoryk/Charles-Auguste de Bériot</i>	13:45	14:00
5	Ianos Nora Elena, Zollikofen Violine	Concertino Nr. 4 op. 8 <i>Adolf Huber</i>	13:55	14:10
6	Grabherr Anna Maria, Gossau Querflöte	Le petit chevrier corse/ Ungarische Tänze Nr. 2 <i>Henri Toma/Wilhelm Popp</i>	14:05	14:20
7	Grand Aaron Liam Benjamin, Aesch Trompete	Sonate Nr. 1 1./2. Satz/Centaurus <i>James Hook/H.A. Vander Cook</i>	14:15	14:30
8	Friedrich Ganvai, Niederrohrdorf Cornet/Flügelhorn	Dewdrops <i>H. A. Vander Cook</i>	14:25	14:40
9	Moser Tabitha, Günsberg Violine	Concertino im russischen Stil <i>Alexej Janschinow</i>	14:35	14:50

PAUSE

Nr.	Interpret / Instrument	Vortrag / Komponist	Vorprobe	Auftritt
10	Stoller Lea, Neuenegg Klavier	Für Elise <i>Ludwig van Beethoven</i>	15:05	15:20
11	Schmoll Maxim und Bolz Susanne, Messkirch Klavier	Sonate Nr. 2/Improptu & La toupie aus Jeux d'enfants <i>W.A. Mozart/George Bizet</i>	15:15	15:30
12	Heinzmann Vivien, Visperterminen Klavier	Le Tic-Tac-Choc/Nocturno in d-moll <i>François Couperin/Frédéric Chopin</i>	15:25	15:40
13	Bergflödt Karin, Zürich Klavier	Visions fugitives Nr. 10, 11/ Musiques d'enfants Nr. 4, 6, 9, 10 <i>Sergej Prokofjew</i>	15:35	15:50
14	Hacker Larissa, Gossau Querflöte	Brasil/Russisches Zigeunerlied <i>Daniel Hellbach/Wilhelm Popp</i>	15:45	16:00
15	Sütlü Onur, Embrach Violine	Mazurka/Singapore sunset <i>Nathalia Baklanova/Kathrine Colledge</i>	15:55	16:10
16	Repond Kimmy, Basel Klavier	Sechs Variationen über ein ungarisches Volkslied/Abend auf dem Lande/Étude op.100 <i>Dimitri Kabalewski/Béla Bartók/ Friedrich Burgmüller</i>	16:05	16:20
17	Dimitrijevic Sara, Kloten Klavier	Humoresque/Catwalk <i>P. Vladigerov/Claude Debussy</i>	16:15	16:30
18	Kinderknecht Celine, Thun Viola / Bratsche	Perpetuum mobile/Almand/ Concerto e-moll op. 35 <i>César Cui/anonym ca. 1650/ Oskar Rieding</i>	16:25	16:40
19	Honold Alisha, Hubersdorf Violine	Sonatina in G-Dur, op. 100 <i>Antonin Dvorák</i>	16:35	16:50



**Ein Engagement
des Kiwanis Club Oensingen Bechburg**





Qualifikation Instrumentalisten Kat. 2

Beginn: 13.00 Uhr in der Kirche St. Martin
Vorprobelokal: Restaurant Krone

Nr.	Interpret / Instrument	Vortrag / Komponist	Vorprobe	Auftritt
1	Behringer Lino, Zürich Klavier	Valse cis-moll op. 64/ April aus 4 Jahreszeiten <i>Frédéric Chopin/Peter I. Tschaikowsky</i>	12:45	13:00
2	Schaller Joana Katharina, Törfel Klavier	Prelude Nr. 8/Valse op. 70 Nr. 3 <i>Nino Rota/Frédéric Chopin</i>	12:55	13:10
3	Holzenburg Maximilian, Basel Gitarre	Deux thèmes populaires: 1. Les yeux sorciers; 2. Berceuse <i>Leo Brouwer</i>	13:05	13:20
4	Bossi Lea, Röschenz Harfe	Rondo/Au bord du ruisseau <i>N.Ch. Bochsa/H. Renié</i>	13:15	13:30
5	Friedrich Remea, Niederrohrdorf Viola	Trauermusik <i>Paul Hindemith</i>	13:25	13:40
6	Friedrich Remea und Friedrich Salvea, Niederrohrdorf Viola / Cello	Duo in F-Dur <i>Carl Stamitz</i>	13:35	13:50
7	Reichel Paulina, Basel Klavier	Leichte Sonate op. 49/ Docteur Gradus ad Parnassum <i>L. v. Beethoven/Claude Debussy</i>	13:45	14:00
8	Van Vliet Fiona, Vechigen Violine	Cavatine/Tanz <i>Joachim Raff/Dmitri Schostakowitsch</i>	13:55	14:10
9	Klarer Patricia, Bern Violine	Petite rapsodie hongroise/ Israeli Concertino <i>Carl Bohm/George Perlman</i>	14:05	14:20

Nr.	Interpret / Instrument	Vortrag / Komponist	Vorprobe	Auftritt
10	Düby Jaël, Burgdorf Cornet	Fantasietta <i>Eddy Debons</i>	14:15	14:30
11	Ebner Rebecca, Kallnach Es-Horn	Iona <i>W.A. Allison</i>	14:25	14:40
	PAUSE			
12	Bärtschi Stefanie, Neuenegg Klavier	Impromptu op. 142 <i>Franz Schubert</i>	14:55	15:10
13	Carrière Marie, Aegerten Klavier	Musica ricercata Nr. 7/ Liebesträume Nocturne Nr. 3 <i>György Ligeti/Franz Liszt</i>	15:05	15:20
14	Freidig Dominique, Wohlen Klavier	Sonata Nr. 3/Prelude op. 23 Nr. 6 <i>Franz Joseph Haydn/S. Rachmaninoff</i>	15:15	15:30
15	Steiner Michelle, Kestenholz Klavier	Nocturne Lento con gran espressione <i>Frédéric Chopin</i>	15:25	15:40
16	Jutzi Simon, Solothurn Klavier	Valse/Little Prelude F-Dur/ Rondino b-moll <i>F. Chopin/J.S. Bach/Glière</i>	15:35	15:50
17	Gloor Viviane, Neuägeri Klavier	Sonate C-Dur/Impromptu As-Dur <i>Domenico Scarlatti/Franz Schubert</i>	15:45	16:00
18	Feer Rhea Anna, Chézard-St-Martin Querflöte	Sonate G-Dur, Adagio Et Allegro <i>John Stanley</i>	15:55	16:10
19	Brenken Anna, Solothurn Querflöte	Concerto 4 G-Dur, Allegro Et Largo <i>Antonio Vivaldi</i>	16:05	16:20
20	Teller Yannis, Langnau Violine	Concerto Nr.1 in a-moll <i>Jean Baptiste Accolay</i>	16:15	16:30
21	Calderon Yara, Bern Violine	Slavonian Dance <i>Carl Bohm</i>	16:25	16:40

**Wir danken allen Helfern für die Mitarbeit am
45. Musikwettbewerb 2014 in Laupersdorf!**



Qualifikation Instrumentalisten Kat. 3

Beginn: 13.30 Uhr im Pfarreisaal
Vorprobelokal: Schulhaus Sunnmatt

Nr.	Interpret / Instrument	Vortrag / Komponist	Vorprobe	Auftritt
1	Kulke Johanna, Roggwil Violine	Zigeunerweisen <i>Pablo de Sarasate</i>	13:15	13:30
2	Margiani Tobias, Dornach Harfe	The minstrel's adieu to his native land/ Passacaille <i>John Thomas/Georg Friedrich Händel</i>	13:25	13:40
3	Lussmann Alma, Dornach Harfe	Toccata/La Source <i>Pietro Domenico Paradisi/ Alphonse Hasselmans</i>	13:35	13:50
4	Holer Samira, Kägiswil Gitarre	Cancion del Emperador/Prélude Nr. 2 <i>Luys de Narváez/Heitor Villa-Lobos</i>	13:45	14:00
5	Cutkovic Nina, Adliswil Klavier	Praeludium und Fuga/Prélude <i>Johann Sebastian Bach/ Sergei Rachmaninow</i>	13:55	14:10
6	Koch Otilia, Basel Klavier	Arabesque <i>Claude Debussy</i>	14:05	14:20
7	Ndozi Félicien, Niederbuchsiten Klavier	Impromptu Nr. 4 <i>Franz Schubert</i>	14:15	14:30
8	Stuten David Aurel, Dornach Klarinette	Klarinettensonate op.167 1. Satz/ Hommage a M. de Falla <i>Camille Saint-Saëns/Béla Kovacs</i>	14:25	14:40
9	Haudenschild Lisa, Grenchen Klarinette	Solo de Concours <i>Henri Rabaud</i>	14:35	14:50

Nr.	Interpret / Instrument	Vortrag / Komponist	Vorprobe	Auftritt
	PAUSE			
10	Braginskaya Anastasia, Luzern Klarinette	Tema con variazione <i>Jean Francaix</i>	15:05	15:20
11	Fluri Joel, Kriens Klavier	Thème sur le nom ABEGG <i>Robert Schumann</i>	15:15	15:30
12	Strub Laura, Solothurn Klavier	The little Negro/Valses Poeticos <i>Claude Debussy/Engrique Granados</i>	15:25	15:40
13	Baud Katarina, Zollikon Klavier	Sonate G-Dur/Nocturne f-Moll <i>W.A. Mozart/F. Chopin</i>	15:35	15:50
14	von Arx Anna, Olten Klarinette	Klarinettenkonzert in A, K. 622 <i>Wolfgang Amadeus Mozart</i>	15:45	16:00
15	Holzenburg Leonhard, Basel Klarinette	Sonate für Klarinette und Klavier <i>Paul Hindemith</i>	15:55	16:10
16	Pereira Rebeca, Spreitenbach Querflöte	Spanische Serenade/ Valse aus Suite op.116 <i>Wilhelm Popp/Benjamin Godard</i>	16:05	16:20
17	Blümli Patricia, Biel Alt-Saxophon	Prélude et Saltarelle <i>Robert Planel</i>	16:15	16:30
18	Lehmann Noé, Purtschner Silvan und Kähli Léon, Münchenstein Horn-Trio	Allegro risoluto/Finale <i>Joseph Kenn/A.Reicha</i>	16:25	16:40

Wir danken allen Sponsoren und Preisspendern ganz herzlich für Ihre Unterstützung.



Experten Tambouren



Urs Gehrig, Basel

Urs Gehrigs trommlerisches Engagement begann mit sieben Jahren im Tambourenverein Wangen a. A., wo er später Jungtambouren ausbildete und den Verein als Leiter unterstützte. Beim Tambourenverein Laupersdorf-Thal holte er das nötige Rüstzeug, um die Tambouren-Rekrutenschule bei Alex Haefeli in Bern sowie die Unteroffiziersschule zu absolvieren. In dieser Zeit entdeckte Urs Gehrig auch sein Flair für das Komponieren. Seit 2007 instruiert er die Jungtambouren der Knaben- und Mädchenmusik Basel 1841. Urs Gehrig ist Juror des Schweizerischen Tambouren- und Pfeiferverbandes (STPV) und hat 2010 den Diplomkurs «Leiter Höchchstufe» des STPV erfolgreich absolviert. Er ist Ehrenmitglied des Tambourenvereins Wangen, des Tambourenvereins Laupersdorf-Thal sowie des Zentralschweizerischen Tambouren- und Pfeiferverbandes (ZTPV). Urs Gehrig hat die Basler Fasnacht 1997 mit den «die Liebe Lyt» entdeckt. Er ist ein Gründungsmitglied der «Chriesibuebe», mit welchen er trommelnd an der Basler Fasnacht anzutreffen ist. 2011 initiierte Urs Gehrig die «Swiss Junior Drum Show», eine Veranstaltung für junge Tambouren und Pfeifer aus der Schweiz, welche ihr musikalisches Können einem interessierten Publikum in niveauvoller Atmosphäre präsentieren. Die «Swiss Junior Drum Show» findet mindestens einmal im Jahr statt.



Klemens Lüthi, Halten

Klemens Lüthi absolvierte die Rekrutenschule als Militärtambour. Er liess sich auch zum Schlagzeuger weiterbilden und ist in dieser Funktion Mitglied der Vereinsmusik Kriegstetten. Als erfolgreicher Tambour liess er sich vom Schweizerischen Tambourenverband zum Juror ausbilden und ist bei Trommelwettspielen als Jurymitglied tätig. Er ist Mitglied des Tambourenvereins Biberist, den er einige Jahre erfolgreich leitete, sowie Ausbildner und Leiter der Jungtambouren.



Marcel Otter, Balsthal

Marcel Otter absolvierte die Rekrutenschule sowie die Unteroffiziersschule als Militärtambour. Er war Mitglied des Repräsentationsorchesters im Schweizer Armeespiel. Als erfolgreicher Tambour liess er sich vom Schweizerischen Tambourenverband zum Juroren ausbilden und engagierte sich dort als Jurymitglied. 1999 wählte ihn der Zentralschweizerische Tambourenverband zum Obmann der technischen Kommission.

Ebenfalls seit 1999 ist er technischer Leiter des Tambourenvereins Laupersdorf-Thal und fördert in dieser Funktion auch die Integration junger Talente in den erfolgreichen Verein.



Marcel Wiesli, Henau

Marcel Wiesli absolvierte 1982 die Rekrutenschule sowie die Unteroffiziersschule als Militärtambour. Anschliessend war er im Inf Rgt 31 Tambourkorporal und Wachmeister. Nach seiner Laufbahn als aktiver Einzeltrommler liess er sich als Juror ausbilden. Seither engagiert er sich sehr aktiv als Jurymitglied und in der Juryausbildung. Während 10 Jahren war er in der technischen Kommission des Ostschweizerischen Tambourenverbandes tätig. Das Trommelspiel erlernte er bei den Stadttambouren in Wil, bei welchen er, nebst seiner Tätigkeit als Schlagzeuger in der Brass Band Wilen, noch heute aktiv mitspielt.



Tambouren Einzelvorträge Kat. 1

Beginn: 12.00 Uhr im Loch Ness
Vorprobelokal: Schulhaus Linden

Nr.	Interpret	Vortrag	Komponist	Auftritt
1	Clemens Businger, Balsthal	Binggis 1-6	<i>Alex Haefeli</i>	12:00
2	Guy Stemmer, Solothurn	Moskito	<i>Ivan Kym</i>	12:05
3	Felix Businger, Balsthal	Wirbelmarsch 1-6	<i>Alex Haefeli</i>	12:10
4	Noah Flury, Wangen an der Aare	Jubiläums-Retraite	<i>Alex Haefeli</i>	12:15
5	Noah Neukom, Langendorf	Burenmärsche	<i>H. Krug</i>	12:20
6	Marc Gasser, Wangen an der Aare	Jubiläums-Retraite	<i>Alex Haefeli</i>	12:25
7	Luca Heutschi, Balsthal	Wirbelmarsch 1-6	<i>Alex Haefeli</i>	12:30
8	Lukas Rutz, Solothurn	Zic Zac	<i>Fabian Egger</i>	12:35
9	Janis Brunner, Balsthal	Wirbelmarsch 1-6	<i>Alex Haefeli</i>	12:40
10	Raphael Pfister, Zunzgen	Nonstop	<i>Ivan Kym</i>	12:45
11	Travis Egger, Magden	Moskito	<i>Ivan Kym</i>	12:50
12	Ami Gadiant, Basel	Zic Zac	<i>Fabian Egger</i>	12:55
13	Janis Guthauser, Zeiningen	Moskito	<i>Ivan Kym</i>	13:00
14	Simon Rubitschung, Mümliswil	Wirbelmarsch	<i>Alex Haefeli</i>	13:05
15	Marc Lisibach, Balsthal	Wirbelmarsch 1-6	<i>Alex Haefeli</i>	13:10
16	Marc Moppert, Basel	Popcorn	<i>Fabian Egger</i>	13:20
17	Simon Hasler, Gipf-Oberfrick	Moskito	<i>Ivan Kym</i>	13:25
18	Severin Wyss, Neuendorf	Wirbelmarsch 1-6	<i>Alex Haefeli</i>	13:30
19	Werner Zumsteg, Eiken	Moskito	<i>Ivan Kym</i>	13:35
20	Luc Jenni, Obergerlafingen	Le Troubadix	<i>Roman Lombriser</i>	13:40
21	Eric Schübach, Bellach	Amedes	<i>Roman Lombriser</i>	13:45

Nr.	Interpret	Vortrag	Komponist	Auftritt
22	Nicolas Kaupp, Stein	Obina	<i>Ivan Kym</i>	13:50
23	Luca Christ, Mümliswil	Faschtewaje	<i>Ivan Kym</i>	13:55
24	Noah Wey, Laupersdorf	Calibra	<i>Roman Lombriser</i>	14:00
25	Andreas Marx, Sektion Rhone	Tarkus	<i>Pierrot Wirz</i>	14:05
26	Luca Müller, Laupersdorf	Calibra	<i>Roman Lombriser</i>	14:10
27	Jennifer Salzmännli, Sektion Rhone	Gremlins	<i>Ivan Kym</i>	14:15
28	Roman Sonderegger, Möhlin	Obina	<i>Ivan Kym</i>	14:20
29	Martin Eggenschwiler, Balsthal	Les trois B's	<i>Roman Lombriser</i>	14:25
30	Rafael Heinen, Sektion Rhone	Pilot	<i>Roman Lombriser</i>	14:30
31	Jonas Vogt, Aedermannsdorf	Calibra	<i>Roman Lombriser</i>	14:40
32	Lea Wicki, Möhlin	Obina	<i>Ivan Kym</i>	14:46
33	Benedikt Fürholz, Hägendorf	Giubileo	<i>U. Gehrig / Ph. Müller</i>	14:52
34	Philine Walker, Sektion Rhone	The Hall's Call	<i>Benoît Monney</i>	14:58
35	Samuel Haefeli, Balsthal	Intus	<i>Roman Lombriser</i>	15:04
36	Nils Schranz, Bellach	Moskito	<i>Ivan Kym</i>	15:10
37	Yannick Weis, Möhlin	Obina	<i>Ivan Kym</i>	15:16
38	Grégory Primmaz, Vernayaz	Le Troubadix	<i>Roman Lombriser</i>	15:22
39	Mathias Bläsi, Laupersdorf	Celebration	<i>Ivan Kym</i>	15:28
40	Lucas Pellissier, Collonges	Le Troubadix	<i>Roman Lombriser</i>	15:34
41	Ramon Jeitziner, Sektion Rhone	Gene Kruppa	<i>Rolf Liechti</i>	15:44
42	Pascal Wyss, Bätterkinden	Le Troubadix	<i>Roman Lombriser</i>	15:50
43	Francesco Finazzi, Möhlin	Obina	<i>Ivan Kym</i>	15:56
44	Jonathan Heldner, Sektion Rhone	Pilot	<i>Roman Lombriser</i>	16:02
45	Noah Wyr, Sektion Rhone	Gremlins	<i>Ivan Kym</i>	16:08
46	Nicolas Gehrig, Basel	Syncop Action	<i>Roman Lombriser</i>	16:14
47	Sandro Kobel, Laupersdorf	Spektrum	<i>U. Gehrig / Ph. Müller</i>	16:20
48	Jeffrey Honold, Hubersdorf	Jetlag	<i>Ivan Kym</i>	16:26
49	Jérôme Kym, Möhlin	Ranasca	<i>Ivan Kym</i>	16:32



Tambouren Einzelvorträge Kat. 2

Beginn: 12.00 Uhr in der Mehrzweckhalle
Vorprobelokal: Schulhaus Linden

Nr.	Interpret	Vortrag	Komponist	Auftritt
1	Remo Joller, Balsthal	Giubileo	<i>U. Gehrig / Ph. Müller</i>	12:00
2	Pius Jaeggi, Möhlin	Basel Nord	<i>Ivan Kym</i>	12:06
3	Benoit Perrey, Wangen a. d. Aare	Black and White 2000	<i>Roman Lombriser</i>	12:12
4	Carmen Eggenschwiler, Laupersdorf	Intus	<i>Roman Lombriser</i>	12:18
5	Tim von Burg, Laupersdorf	Celebration	<i>Ivan Kym</i>	12:24
6	René Mühlethaler, Niederönz	Le Troubadix	<i>Roman Lombriser</i>	12:30
7	Luca Horn, Schwarzenburg	Celebration	<i>Ivan Kym</i>	12:36
8	Matthias Baumgartner, Wikon	Amedes	<i>Roman Lombriser</i>	12:42
9	Robin Winkler, Möhlin	Obina	<i>Ivan Kym</i>	12:48
10	Tobias Mooser, Lohn-Ammannsegg	Le Troubadix	<i>Roman Lombriser</i>	12:54
11	Romeo Wyss, MuttENZ	Supernova	<i>Ivan Kym</i>	13:09
12	Julian Jeisy, Hägendorf	Globitrotter	<i>Roman Lombriser</i>	13:15
13	Cyrill Woodtli, Bellach	Zic Zac	<i>Fabian Egger</i>	13:21
14	Mathias Fux, Glis	Newcomer	<i>Ivan Kym</i>	13:27
15	Benjamin Otter, Balsthal	Intus	<i>Roman Lombriser</i>	13:33
16	Simon Ritz, Glis	Moskito	<i>Ivan Kym</i>	13:39
17	Marco Schnydrig, Sektion Rhone	Pilot	<i>Roman Lombriser</i>	13:45
18	Adrian Mischler, Wabern	Celebration	<i>Ivan Kym</i>	13:51
19	Cédric Kissling, Krauchthal	Celebration	<i>Ivan Kym</i>	13:57
20	Daniel Wasmer, Glis	Moskito	<i>Ivan Kym</i>	14:03
21	Dominik Walker, Sektion Rhone	Stradale	<i>Remo Betschart</i>	14:09

Nr.	Interpret	Vortrag	Komponist	Auftritt
22	Janick Weber, Lohn–Ammannsegg	Le Troubadix	<i>Roman Lombriser</i>	14:15
23	Samuel Heldner, Sektion Rhone	Stradale	<i>Remo Betschart</i>	14:21
24	Cyrill Bucher, Arnegg	Miraculix	<i>Roman Lombriser</i>	14:27
25	Pascal Grossmann, Mollis	G-Bang	<i>Pascal Grossmann</i>	14:33
26	Nicolas Karlen, Gasel	Finalissima	<i>Stefan Freiermuth</i>	14:48
27	Elia Blöchlinger, Solothurn	Chargé pour Soleure	<i>Michael Woodtli</i>	14:54
28	Lukas Scheidegger, Aedermansdorf	Finalissima	<i>Stefan Freiermuth</i>	15:00
29	Patrick Jeltsch, Conthey	Funky Spirit	<i>Roman Lombriser</i>	15:06
30	Seth Müller, Mollis	Suplementus	<i>Marc Hobi</i>	15:12
31	Marc Hobi, Oberurnen	Finalissima	<i>Stefan Freiermuth</i>	15:18
32	Michael Gantenbein, Brigerbad	dr Zigüner	<i>Ivan Kym</i>	15:24
33	Joel Zuber, Laupersdorf	Intus	<i>Roman Lombriser</i>	15:30
34	Sandro Schöpfer, Brig	Amedes	<i>Roman Lombriser</i>	15:36
35	Sascha Schwarb, Möhlin	Obina	<i>Ivan Kym</i>	15:42
36	Lukas Fluri, Herbetswil	Diabolo	<i>Roman Lombriser</i>	15:48
37	Marc Heinen, Sektion Rhone	Masquerade	<i>Urs Wieland</i>	15:54
38	Marcel Loosli, Herzogenbuchsee	dr Wikinger	<i>Andy Frei</i>	16:00
39	Stefan Hösli, Schwanden	Inflagranti	<i>Ivan Kym</i>	16:06
40	Andy Frei, Mümliswil	Guldental 2014	<i>Andy Frei</i>	16:12
41	Eric Bleuer, Balsthal	Supernova	<i>Ivan Kym</i>	16:27
42	Michel Birchmeier, Solothurn	Jetlag	<i>Ivan Kym</i>	16:33
43	Marc Hutter, Sektion Rhone	Retraite à discrétion	<i>Ivan Kym</i>	16:39
44	Salim Azzouz, Bellach	Finalissima	<i>Stefan Freiermuth</i>	16:45
45	Grégoire Trinchérini, Conthey	Funky Spirit	<i>Roman Lombriser</i>	16:51
46	Elias Fux, Bitsch	Supernova	<i>Ivan Kym</i>	16:57
47	Michael Woodtli, Solothurn	Zeus	<i>Ivan Kym</i>	17:03
48	Fabian Egger, Möhlin	Ranasca	<i>Ivan Kym</i>	17:09
49	Stefan Freiermuth, Frenkendorf	Finalissima	<i>Stefan Freiermuth</i>	17:15



Tambouren Gruppenvorträge

Beginn: 18.00 Uhr in der Mehrzweckhalle
Vorprobelokal: Schulhaus Linden

Nr.	Interpret	Vortrag	Komponist	Auftritt
1	Simon Rubitschung, Salome Hess, Matthias Hess; Tambourenverein Mümliswil-Ramiswil	dr Mümliswiler	<i>Andy Frei</i>	18:00
2	Janis Brunner, Marc Lisibach, Severin Wyss; Tambouren Balsthal/Neuendorf	Team-Work	<i>Alex Haefeli</i>	18:06
3	Claudia Rubitschung, Aisea von Rohr, Claudio Hackel; Tambourenverein Mümliswil-Ramiswil	Binggis	<i>Alex Haefeli</i>	18:12
4	Sandro Kobel, Luca Müller, Noah Wey; Tambourenverein Laupersdorf-Thal 1	Giubileo	<i>U. Gehrig / Ph. Müller</i>	18:18
5	Robin Winkler, Werner Zumsteg, Simon Hasler, Travis Egger, Janis Guthauser; Fasnachtzunft Ryburg 2	Moskito	<i>Ivan Kym</i>	18:24
6	Therese Dauwalder, Fritz Santschi, Priska Schmocker; Tambourenverein Sigriswil-Beatenberg	ds Aplechalb	<i>Ivan Kym</i>	18:30
7	Andy Frei, Luca Christ, Fabian Jeker; Tambourenverein Mümliswil-Ramiswil	Guldental 2014	<i>Andy Frei</i>	18:36

Nr.	Interpret	Vortrag	Komponist	Auftritt
8	Noah Neukom, Guy Stemmer, Eric Schüpbach; Tambourenverein Solothurn 1	Moskito	<i>Ivan Kym</i>	18:42
9	Marc Moppert, Ami Gadiant, Raffael Schülin; Knaben- und Mädchenmusik Basel 1	Walliser	<i>E. Krug</i>	18:48
10	Ramon Jeitziner, Rafael Heinen, Jonathan Heldner; Sektion Rhone 3	Pilot	<i>Roman Lombriser</i>	18:54
11	Jérôme Kym, Francesco Finazzi, Nicolas Kaupp, Roman Sonderegger, Lea Wicki, Yannick Weis; Fasnachtzunft Ryburg 1	Dialog	<i>Alex Haefeli</i>	19:00
12	Mathias Bläsi, Martin Eggenschwiler, Benedikt Fürholz, Remo Joller, Jonas Vogt; Tambourenverein Laupersdorf-Thal 2	Celebration	<i>Ivan Kym</i>	19:15
13	Tobias Hubacher, Lukas Schrag, Michael Moser; Tambourenverein Biberist 2	Sopimus	<i>Marc Hobi</i>	19:21
14	Kiran Doshi, Xavier Steck, Nicolas Gehrig; Knaben- und Mädchenmusik Basel 2	Zic Zac	<i>Fabian Egger</i>	19:27
15	Philine Walker, Jennifer Salzmann, Noah Wyrer; Sektion Rhone 4	Pilot	<i>Roman Lombriser</i>	19:33
16	Carmen Eggenschwiler, Lukas Fluri, Tim von Burg, Joel Zuber, Samuel Haefeli, Benjamin Otter; Tambourenverein Laupersdorf-Thal 3	Speed	<i>Ivan Kym</i>	19:39
17	Michel Vogt, Sascha Schwarb, Roger Nägelin, Pius Jaeggi; Grieni Hind	Faschtewaje	<i>Ivan Kym</i>	19:45

Nr.	Interpret	Vortrag	Komponist	Auftritt
18	Marc Hutter, Samuel Heldner, Andreas Marx; Sektion Rhone 2	Tarkus	<i>Pierrot Wirz</i>	19:51
19	Benedikt Ambühl, Nils Schranz, Lukas Rutz; Tambourenverein Solothurn 2	Moskito	<i>Ivan Kym</i>	19:57
20	Luc Jenni, Pascal Wyss, Tobias Mooser, Janick Weber, Noel Teuscher, Rolf Jakob; Tambourenverein Biberist 1	Le Troubadix	<i>Roman Lombriser</i>	20:03
21	Marc Hobi, Pascal Grossmann, Seth Müller, Stefan Höslj; Glarner TV Näfels	Speed	<i>Ivan Kym</i>	20:09
22	Hans Luterbacher, Martin Meier, Erhard Eggenschwiler, Niklaus Isch, Charles Buchser, Toni Pitarello; Tambourenverein Biberist – Alte Garde	dr Mops	<i>Hans Luterbacher</i>	20:15
23	Andreas Müller, Sandro Wanner, Roger Weber; Tambourenverein Rothrist	dr Möhlin Jet	<i>Fabian Egger</i>	20:30
24	Marc Heinen, Marco Schnydrig, Dominik Walker; Sektion Rhone 1	Pilot	<i>Roman Lombriser</i>	20:36
25	Andy Frei, Marcel Loosli, Benedikt Malzach; Gassegötter 1	Marsch		20:42
26	Julian Cassidy, Yves Leu, Patrick Schaub, Beat Eichinger, Kevin Cassidy; Wurlitzer Clique Zunzgen	Zic Zac	<i>Fabian Egger</i>	20:48
27	Reto Kissling, Michael Bürki, Remo Bläsi, Dominik Büttler, Daniel Müller; Tambourenverein Laupersdorf–Thal 4	Calibra Unchained	<i>Roman Lombriser</i>	20:54

Nr.	Interpret	Vortrag	Komponist	Auftritt
28	Julian Jeisy, Rolf Stampfli, Eric Bleuer, Christian Meister, Silvan Kobel, Simon Guggisberg; Tambourenverein Laupersdorf-Thal 5	Dialog	<i>Alex Haefeli</i>	21:00
29	Michel Birchmeier, Elia Blöchlinger, Jeffrey Honold; Tambourenverein Solothurn 3	Jetlag	<i>Ivan Kym</i>	21:06
30	Daniel Otter, David Bieli, Samuel Bieli; Tambourenverein Laupersdorf-Thal 6	Syncop Action	<i>Roman Lombriser</i>	21:12
31	Ivan Kym, Jérôme Kym, Fabian Egger; Fasnachtzunft Ryburg 3	Ranasca	<i>Ivan Kym</i>	21:18
32	Cyрил Woodtli, Michael Woodtli, Salim Azzouz, Carlo Theus; Gassegötter 2	Marsch		21:24





Ehrentafel der Wanderpreisgewinner

1	1970	Haefeli August, Noirmont	Gesangsgruppe
2	1971	Baumgartner Markus, Balsthal	Gesang
3	1972	Baumgartner Markus, Balsthal	Gesang
4	1973	Bach Hanspeter, Biberist	Klarinette
5	1974	Bach Hanspeter, Biberist	Klarinette
6	1975	Bach Hanspeter, Biberist	Klarinette
7	1976	Meyer German, Grenchen	Cornet
8	1977	Luterbacher Hans, Bern	Trommel
9	1978	Mast Beda, Ostermundigen	Querflöte
10	1979	Sinniger Heinz, Nieder-Erlinsbach	Euphonium
11	1980	Brass-Quartett Schaffhausen	Quartett
12	1981	Brass-Quartett Birrwil	Quartett
13	1982	Streicher-Trio, Aarau	Violinen
14	1983	Bader Werner, Balsthal	Querflöte
15	1984	Brass-Quartett Birrwil	Quartett
16	1985	Tambouren Inf RS 203, Bern	Trommel
17	1986	Sartorius Bettina, Balsthal	Violine
18	1987	Thut Stefan, Halten	Violoncello
19	1988	Thut Stefan, Halten	Violoncello
20	1989	Anderegg Raphael, Rumisberg	Euphonium
21	1990	Anderegg Raphael, Rumisberg	Euphonium
22	1991	Anderegg Raphael, Rumisberg	Euphonium
23	1992	Fountoulakis Christiana, Münchenstein	Klavier
24	1993	Fountoulakis Christiana, Münchenstein	Klavier
25	1994	Domina Marco, Müller Bruno und Melches Max; RS Bern	Trommel
		Mazenauer Karin, Boppelsen	Violine

26	1995	Marcel Otter, Balsthal	Trommel
27	1996	Kym Ivan, Möhlin Löffler Karin, Basel	Trommel Violine
28	1997	Kym Ivan, Möhlin Hug Praxedis Geneviève, Adliswil	Trommel Klavier
29	1998	Otter Daniel, Oensingen Kuster Joël, Giswil	Trommel Gitarre
30	1999	Kym Ivan, Möhlin Walker Marianne, Bettlach	Trommel Klavier
31	2000	Kym Ivan, Möhlin Kreienbühl Jonas, Zürich	Trommel Violoncello
32	2001	Kym Ivan, Möhlin Bächinger Simon, Hedingen	Trommel Klavier
33	2002	Müller Daniel, Balsthal Cheung Mischa, Tenniken	Trommel Klavier
34	2003	Kym Ivan, Möhlin Sromicki Justina, Buchs	Trommel Violine
35	2004	Kym Ivan, Möhlin Greiner Chantal, Dornach	Trommel Klavier



36	2005	Müller Philippe, Grenchen – Raschle Joëlle, Spiegel – Belenus-Quartett, Zürich: Pfenninger Seraina (Violine), Fritzsche Esther (Violine), Degen Madelaina (Viola), Gehweiler Isabel (Violoncello)	Trommel Klarinette
37	2006	Freiermuth Stefan, Jenzer Simon und Egger Fabian (Fasnachtszunft Ryburg) Kuznetsov Alexander, Winterthur	Trommel Violine
38	2007	Müller Bruno, Lüthi Eliane und Lüthi Reto (Tambourenverein Bern) Kuznetsov Alexander, Winterthur	Trommel Violine
39	2008	Freiermuth Stefan, Jenzer Simon und Egger Fabian (Fasnachtszunft Ryburg) Caccivio Nicolas, Gerolfingen	Trommel Klavier
40	2009	Freiermuth Stefan, Zeiningen Krummenacher Leana, Langenthal	Trommel Klavier
41	2010	Freiermuth Stefan, Zeiningen – Herold Laura, Egg – Steinemann Gracia, Arlesheim	Trommel Klavier Klavier
42	2011	Kym Ivan, Möhlin Conus Jérémie, Bättwil	Trommel Klavier
43	2012	Freiermuth Stefan, Zeiningen Dezini Silvan, Spreitenbach-Dorf	Trommel Violine
44	2013	Freiermuth Stefan, Frenkendorf Andreev Igor, Bern	Trommel Klavier

Voranzeige

46. Musikwettbewerb Laupersdorf

Samstag, 7. November 2015





Final der Instrumentalisten

Beginn: 19.00 Uhr, im Pfarreisaal

Die vier Punkthöchsten jeder Alterskategorie bestreiten den Final, sofern sie in der Qualifikation mindestens 40 Punkte erreicht haben. Die Startreihenfolge für den Final wird ausgelost. Qualifikationspunkte werden im Final nicht berücksichtigt.

Zeit	Name	Punkte	Rang
------	------	--------	------

Alterskategorie 1 (bis 11 Jahre)

19.00	_____	_____	_____
19.10	_____	_____	_____
19.20	_____	_____	_____
19.30	_____	_____	_____

Alterskategorie 2 (12 – 14 Jahre)

19.40	_____	_____	_____
19.50	_____	_____	_____
20.00	_____	_____	_____
20.10	_____	_____	_____

Alterskategorie 3 (ab 15 Jahre)

20.20	_____	_____	_____
20.30	_____	_____	_____
20.40	_____	_____	_____
20.50	_____	_____	_____



Barpreisspender

Instrumentalisten Alterskategorie 1 (bis 11 Jahre)

- | | | |
|-----------|-----------|---------------------------------|
| 1. Preis: | Fr. 200.– | Kiwanis Club Oensingen Bechburg |
| 2. Preis: | Fr. 150.– | Kiwanis Club Oensingen Bechburg |
| 3. Preis: | Fr. 100.– | Kiwanis Club Oensingen Bechburg |

Instrumentalisten Alterskategorie 2 (12 – 14 Jahre)

- | | | |
|-----------|-----------|---|
| 1. Preis: | Fr. 250.– | BSB+Partner, Ingenieure und Planer, Oensingen |
| 2. Preis: | Fr. 200.– | Verein Region Thal, Balsthal |
| 3. Preis: | Fr. 150.– | Burkhard Autocenter, Laupersdorf |

Instrumentalisten Alterskategorie 3 (ab 15 Jahre)

- | | | |
|-----------|-----------|---|
| 1. Preis: | Fr. 250.– | Brunner Polybau GmbH, Laupersdorf |
| 2. Preis: | Fr. 200.– | Zimmerei Meier AG, Laupersdorf |
| 3. Preis: | Fr. 150.– | Jura Apotheke, Chithra Sarkar, Balsthal |

Tambouren Einzel Alterskategorie 1 (bis 16 Jahre)

- | | | |
|-----------|-----------|--|
| 1. Preis: | Fr. 150.– | Rest. «Loch Ness», Laupersdorf |
| 2. Preis: | Fr. 100.– | Spenglerei Josef Bader/Thal-Kamin AG,
Laupersdorf |
| 3. Preis: | Fr. 75.– | Trommelzubehör Gassmann, Bonfol |

Tambouren Einzel Alterskategorie 2 (ab 17 Jahre)

- | | | |
|-----------|-----------|--|
| 1. Preis: | Fr. 250.– | Druckerei Hammer, Egerkingen |
| 2. Preis: | Fr. 200.– | Anton Herger, Metall- u. Torbau, Laupersdorf |
| 3. Preis: | Fr. 150.– | Martin Boner, Heizung/Sanitär, Laupersdorf |

Tambouren Gruppen

- | | | |
|-----------|-----------|--|
| 1. Preis: | Fr. 250.– | Einwohnergemeinde Laupersdorf |
| 2. Preis: | Fr. 200.– | Homed AG, med. Produkte, Laupersdorf |
| 3. Preis: | Fr. 150.– | Robert Koch, Restaurant Sonne, Laupersdorf |

Wir danken allen Sponsoren und Preisspendern ganz herzlich für Ihre Unterstützung.



Musicals
Comedy
Rock & Pop
Konzerte
Zirkus

MEMBER
PLUS

Bis zu 50% Rabatt auf Tickets:
raiffeisen.ch/memberplus

Das exklusive Mitglieder-Angebot von Raiffeisen:
Ob Rock oder Pop, Musical oder Klassik, Comedy
oder Zirkus – als Raiffeisen-Mitglied erleben Sie
mehr und zahlen weniger.

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN